

Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den
amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder
und der ihr angehörenden Ortsgemeinden



43. Jahrgang

Mittwoch, den 6. Oktober 2021

Ausgabe 40/2021



KFZ-SERVICE BEUTLER
Meisterbetrieb



Aktionsangebot

Räderwechsel inklusive Wintercheck

- Montage vier Räder, Kontrolle des Luftdrucks sowie der Profiltiefe
- Auf Wunsch kostengünstiges Einlagern Ihrer Sommerreifen
- Check von Flüssigkeiten, Sichtprüfung von Brems- und Abgasanlage, Batteriecheck

29,- €*

Jetzt Winterreifen im Frühbezug bestellen und satte Rabatte sparen. **Wir beraten Sie gerne!**

*Preis inkl. Mehrwertsteuer. Gilt nur für Komplettäder ohne Auswuchten. Auf Wunsch Auswuchten gegen Aufpreis möglich. Für Druckfehler keine Haftung.

Kfz-Service Beutler

Breitesweg 3
55765 Rimsberg

Tel.: 06782 / 109 18 76
Email: info@kfz-service-beutler.de

Mo bis Fr 7:45 – 18:00
Sa nach Absprache

www.kfz-service-beutler.de

Zusendung von Textbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie freundlichst bitten, zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zu nutzen. Die Nutzung ist für Sie kostenlos.

Bitte melden Sie sich hierzu auf

www.cmsweb.wittich.de

an. Dort erhalten Sie weitere Informationen. **Die Textbeiträge, die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden.** Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

„ANRUF GENÜGT“



Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!

Auto Schäfer GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen
Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage
Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32




SCHUG BAUMHOLDER

Bahnhofstr. 41
55774 Baumholder
Telefon 06783-5345
Fax: 06783-5355



Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
☎ 06783 – 99 50-13



Wilhelm Bau24 GmbH

Industriegebiet 3 • Industriestraße 14
55768 Hoppstädten - Weiersbach

Telefon: 06782 - 989 49 90
E-Mail: info@wilhelm-bau24.de

BAUUNTERNEHMEN & KAMINBAU

www.wilhelm-bau24.de



Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung Tel. 06783-189777
Abwasserbeseitigung Tel. 06783-189777

Stromversorgung OIE AG
Störungsannahme Strom 0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas 312 4000 *

* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz
Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/Hermeskeil und Morbach-Thalfang

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten

- MO, DI und DO 19:00 Uhr bis 23.00 Uhr
- MI 14:00 Uhr – 23.00 Uhr
- FR 14:00 Uhr – 23.00 Uhr
- SA und SO von 9.00 bis 23.00 Uhr und ebenfalls an Feiertagen von 9.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Feiertags vom Vorabend des Feiertags, 18:00 Uhr, bis zum Folgewerktag, 07:00 Uhr

Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**

Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Bitburger Pils 24 x 0,33-l-Kiste
zzgl. 3,42 € Pfand
EURO 11,99

Kendall Malz 20 x 0,5-l-Kiste
zzgl. 3,10 € Pfand
EURO 10,99

GEROLSTEINER Sprudel 12 x 1,00-l-Kiste
zzgl. 3,30 € Pfand
EURO 6,29

Coca-Cola 12 x 1,00-l-Kiste
zzgl. 3,30 € Pfand
EURO 10,99

Getränke Quelle
Der sympathische SB-Markt
Bahnhofstr. 12 • Baumholder • Tel.: (0 67 83) 43 43



Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf 112
Polizei Notruf 110
Störungsannahme Strom: Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas: Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Die Fahrten des Bürgerbusses starten wieder.
Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.

Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.

1. Donnerstag nach Kusel
 2. Donnerstag nach Birkenfeld
 3. Donnerstag nach Idar - Oberstein
 4. Donnerstag erneut VG Baumholder
- Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und AI-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel. 06852-7610
Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I. 0171/9807320
Scherer W. 0151/54193621
Schneider L. 0173/3012002

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld, Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:

1. Vorsitzende: Sabine Belabbas 06781/360083
Schriftführer: Helmut Pauly 06782/5902

Fibromyalgie-Gesprächskreis

Die Gruppenabende finden jeden 1. Freitag um 18.00 Uhr im Monat in der Pizzeria „Am Stadion“ in Birkenfeld statt. Jeder ist willkommen.

Kontakt: Ilona Bernarding (06782/887644), Claudia Cöster (06783/7287), Stefan Litz (06789/970383)

Fortsetzung auf Seite 5



Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinden

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)
Rheinhausen-Nahe-Hunsrück
Abteilung Landentwicklung und Ländliche Bodenordnung
Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren **Nohen**
Aktenzeichen: 61171-HA5.1.

55469 Simmern, 14.09.2021
Schlossplatz 10
Telefon: 06761-9402-59 • Telefax: 0671-92896549
Email: Landentwicklung-RNH@dlr.rlp.de • Internet: www.dlr.rlp.de

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Nohen Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

I. Feststellung

Die den Teilnehmern bekannt gegebenen Ergebnisse der Wertermittlung einschließlich der unter Ziffer II. festgesetzten Änderungen werden hiermit gemäß § 32 Satz 3 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794)

festgestellt.

II. Änderungen gegenüber der Offenlegung

Nach der Offenlegung wurde die Wertermittlung für folgende Grundstücke geändert:

In der **Gemarkung Nohen**

Bezeichnung	Flurstücks- Nr.	bisher Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²	geändert Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²
6	52	GR	3	43	A	3	46
		GR	4	891	A	4	239
		GR	5	1784	A	5	2736
		GR	6	395	GH	-	92
6	53	GR	4	483	A	5	854
		GR	6	1082	A	6	620
					GH	-	91
6	54	GR	3	557	A	3	555
		GR	4	2950	A	4	3488
		GR	5	1556	A	5	3149
		GR	6	2129			
6	55	GR	3	52	A	3	54
		GR	4	2658	A	4	5073
		GR	5	2417			
6	142/2	GR	5	775	GR	5	411
		GR	6	110	HU	-	474
		H	2	61	H	2	61
6	142/3	GR	5	2073	GR	5	1149
		GR	6	287	HU	-	1211
		H	2	156	H	2	156
6	142/4	GR	3	1611	GR	3	1611
		GR	4	3229	GR	4	3229
		GR	5	1855	GR	5	1704
		GR	6	39	HU	-	190
		H	2	204	H	2	204
6	163	GR	4	2796	A	4	2129
		GR	5	2969	A	5	600
		GR	6	1445	A	6	3889
		GR	7	1680	A	7	1355
		H	3	45	GR	5	77
					GR	6	105
					GR	7	472
					GH	-	263
6	164				H	3	45
		GR	4	471	A	4	2323
		GR	5	3593	A	5	1920
		GR	6	1278	A	6	1018
		H	2	94	H	2	94
6	168				GR	5	81
		GR	4	2346	A	5	48
		GR	5	6587	A	6	40
		GR	6	375	GR	4	2346
		GR	7	2457	GR	5	6500
		GH	-	849	GR	6	375
			GR	7	2456		
			GH	-	849		

Bezeichnung Flur	Flurstücks- Nr.	bisher			geändert		
		Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche m ²
6	169/1	GR	5	5900	A	6	182
		GR	6	872	GR	5	5718
		H	3	2098	GR	6	872
7	36/8	GFW	-	1194	H	3	2098
					GFW	-	1122
7	36/9	GFW	-	406	GR	3	72
					GFW	-	373
7	73	GR	2	1585	GR	3	5242
					GR	3	6163
7	73	GR	4	2293	GR	4	2293
					H	3	1508
17	68/3	GFW	-	790	GFU	-	921
					H	3	1508
17	68/3	GFW	-	790	GFW	-	790
					GRÜ	-	1103
17	72	GRÜ	-	354	G	-	354
17	75	H	3	200	H	3	200
17	130/3	GFW	-	1222	G	-	509
					GFW	-	492
17	130/3	GFW	-	1222	H	3	730
					GFW	-	1914
17	130/4	GFW	-	2337	H	3	423

III. Hinweis:

1. Die Ergebnisse der Wertermittlung bilden die verbindliche Grundlage für die Berechnung

- des Abfindungsanspruches
- der Land- und Geldabfindung
- der Geld- und Sachbeiträge

2. In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, wenn sie zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören. Für gesetzlich geschütztes Grünland nach § 15 LNatSchG besteht ein generelles Umbruchverbot (dies gilt auch für geschütztes Grünland nach § 15 LNatSchG mit dem Status „Dauergrünland“). Der Umbruch von Dauergrünland und § 15-Grünland sowie die Neueinsaat von Dauergrünland unterliegen der Veränderungssperre nach § 34 FlurbG.

Jeglicher Umbruch von Grünlandflächen bedarf der schriftlichen Zustimmung und Freigabe durch die Flurbereinigungsbehörde und setzt die Genehmigung der zuständigen Kreisverwaltung voraus.

Begründung

1. Sachverhalt:

Die Wertermittlung der Grundstücke wurde vom 25.09.2012 bis 07.10.2014 von amtlichen Sachverständigen nach §§ 27 bis 30 FlurbG durchgeführt.

Die aufgrund dieser Wertermittlung vorgenommenen Berechnungen haben die Ergebnisse erbracht, die zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt haben und ihnen im Anhörungstermin am 14.07.2021 erläutert worden sind.

Die von den Beteiligten erhobenen Einwendungen gegen die Wertermittlung wurden von der Flurbereinigungsbehörde und - soweit erforderlich - durch Sachverständige überprüft.

2. Gründe

2.1 Formelle Gründe

Die Werte der landwirtschaftlich genutzten Grundstücke wurden nach § 28 FlurbG in der Zeit vom 25.09.2012 bis 07.10.2014 bis von amtlichen Sachverständigen unter Zugrundelegung der Ergebnisse der Bodenschätzung nach dem Gesetz über die Schätzung des landwirtschaftlichen Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz) vom 20.12.2007 (BGBl. I S. 3150, 3176), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 26.11.2019 (BGBl. I Nr. 43 S. 1794) ermittelt.

Die Verkehrswerte der Grundstücke in der Ortslage wurden auf der Grundlage des Flächennutzungsplanes, der Bodenrichtwertkarte und der Kaufpreissammlung des Gutachterausschusses für die Ermittlung der Verkehrswerte beim Vermessungs- und Katasteramt Rheinhessen-Nahe nach Anhörung der Ortsgemeinde und des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft festgelegt (§ 29 FlurbG). Bei bebauten Grundstücken ist nur der Bodenanteil ermittelt worden.

Für die Größe der Grundstücke sind die Eintragungen im Liegenschaftskataster angehalten worden (§ 30 FlurbG).

Die Auswahl der Sachverständigen und die Durchführung der Wertermittlung sind sachgerecht erfolgt (§ 31 FlurbG).

Über die bei der Offenlegung vorgebrachten Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung ist sachgerecht entschieden.

Die formellen Voraussetzungen zum Erlass dieses Verwaltungsaktes nach § 32 FlurbG sind gegeben.

2.2 Materielle Gründe

Soweit sich die Einwendungen als begründet erwiesen haben, wurde die Bewertung der betreffenden Grundstücke und der Grundstücksteilflächen - wie unter Ziffer II. dieser Feststellung geschehen - geändert.

Einwendungen von Teilnehmern gegen die Richtigkeit der Wertermittlung, die bei den Änderungen unter Ziffer II. dieser Feststellung nicht berücksichtigt worden sind, wurden als unbegründet angesehen. Die Nachprüfung der Bewertung hat bei den betreffenden Grundstücken und Grundstücksteilflächen zu dem Ergebnis geführt, dass die Wertermittlung in der Nutzungsart, der Bodenbeschaffenheit und bei den übrigen wertbestimmenden Merkmalen zutreffend ist, so dass eine Änderung der Ergebnisse der Wertermittlung für diese Flurstücke nicht gerechtfertigt war.

Der Wert der im Flurbereinigungsgebiet gelegenen Grundstücke wurde ermittelt, um die Teilnehmer für ihre alten Grundstücke mit Land von gleichem Wert abfinden zu können. Hierbei wurde der Wert der Grundstücke eines jeden Teilnehmers im Verhältnis zum Wert aller Grundstücke des Flurbereinigungsgebietes bestimmt (§ 27 FlurbG).

Die materiellen Voraussetzungen zum Erlass dieses Verwaltungsaktes nach § 32 FlurbG sind gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Feststellung kann innerhalb eines Monats, beginnend mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung, Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim
Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)

Rheinhessen-Nahe-Hunsrück

Schloßplatz 10, 55469 Simmern

oder

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)

Rheinhessen-Nahe-Hunsrück

Rüdesheimer Str. 60-68, 55545 Bad Kreuznach

oder wahlweise bei der

Spruchstelle für Flurbereinigung Rheinland-Pfalz

Stiftsstraße 9, 55116 Mainz

einzu legen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor dem Ablauf der Frist bei einer der oben genannten Behörden eingegangen ist.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (ABl. L 257 vom 28.8.2014, S. 73) in der jeweils geltenden Fassung zu versehen.

Bei der Erhebung des Widerspruches durch elektronische Form bei dem **DLR** sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet auf der Seite www.dlr.rlp.de unter Service/Elektronische Kommunikation ausgeführt sind.

Bei der Erhebung des Widerspruches durch elektronische Form bei der Spruchstelle (**ADD**) sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet auf der Seite www.add.rlp.de/de/service/Elektronische-Kommunikation/ ausgeführt sind.

Hinweis:**Informationspflicht zur Datenschutz-Grundverordnung**

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e und Abs. 3 Satz 1 lit. b Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) i.V.m § 3 Landesdatenschutzgesetz (LDSG) zur Wahrnehmung der Aufgaben des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum (DLR), die im öffentlichen Interesse liegen oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgen, erforderlich. Hinsichtlich der Informationspflichten nach Art. 13 und 14 DS-GVO sowie der Betroffenenrechte nach Art. 15 ff. DS-GVO weisen wir auf unsere Datenschutzerklärung unter www.dlr.rlp.de/Landentwicklung/Service/Datenschutz hin.

Im Auftrag
gez. Werner Nick (Abteilungsleiter)

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Bauwesen der Verbandsgemeinde Baumholder

am Montag, den 11.10.2021

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Dorfgemeinschaftshaus Hahnweiler
Ort: Hauptstraße 4, 55776 Hahnweiler

Tagesordnung**Öffentlicher Teil**

1. Vergabe Mensa Grundschule
2. Vergabe Ingenieurleistungen Lüftungsanlagen
3. Anfragen und Mitteilungen

gez. Bernd Alsfasser, Bürgermeister

Ende des amtlichen Teils

Fortsetzung von Seite 2

Bereitschaftsdienste

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, FreisenTel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra SchäferTel. 06782/1281
vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, FreisenTelefon 06855/825

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat von 15:00 – 17:00 Uhr.
Wir sind eine offene Gruppe und jeder ist willkommen reinzuschauen.
Ansprechpartner:

Susanne Saar 06783/7880

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

für Menschen mit einer psychischen Erkrankung, Menschen in einer psychosozialen Belastungs- und Krisensituation, Menschen mit Suchtproblemen (Alkohol, Medikamente), altersgebrechliche und altersverwirrte Menschen sowie deren Angehörige im Rahmen der gesetzlichen Schweigepflicht

dienstags von 14.00 - 16.00 Uhr im Haus der Beratung, Schlossallee 2, 55765 Birkenfeld Tel. 06782/15-580

Selbsthilfe Team Schlafapnoe Idar-Oberstein und Umgebung

Informationen über Schlafmüdigkeit am Tag, Sekundenschlaf am Steuer, Schnarchen und gefährliche Atemaussetzer.

Treffen an jedem letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Info-Tel.: 06784/980034

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige

und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld:Tel. 0176/75809488

bundesweite Notruf-Nr 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,

55765 BirkenfeldTel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa GerhardTel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung -

Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21

Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1

Tel. 06781/5163530

Schuldnerberatung Pappelstraße 3

Tel.06781/5163560

www.diakonie.obere-nahe.de..... Fax: 06781 -507015

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Gesetzliche Betreuungen, Suchtberatung, Kurvermittlung, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst „Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé
Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld
Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder
Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr
Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr
Telefon: 06783 – 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 16:30 bis 18:30 Uhr
Donnerstags von 16:30 bis 18:30 Uhr
Ab Februar samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043952

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Baumholder

Samstag, 9.10.,

Rückweiler: 18.30 Uhr Festgottesdienst zu Erntedank

Sonntag, 10.10.,

Weiersbach: 10.00 Uhr Messfeier

Rückweiler: 14.00 Uhr Andacht am Erntekreuz

Ev. Kirchengemeinde Berschweiler

Liebe Gemeindeglieder,

Pfarrer Christoph Engels wird am 10.10.2021 um 14 Uhr in der Ev. Kirche in Berschweiler eingeführt. Wir bitten um Anmeldung bei unserer Küsterin Tina Kleis, Tel. 06783-3243 und der 1. Vorsitzenden Heidemarie Müller, Tel. 06783-3456. Es gelten im Gottesdienst die allgemeinen Coronaregeln und Hygienevorschriften

Freireligiöse Gemeinde Idar-Oberstein K.d.ö.R.

Jubiläums-Jugendweihe-Feier

Sonntag, den 17. Oktober 2021 um 10:15 Uhr

Gemeindezentrum Mainzer Straße 171.

Am **Sonntag, den 17. Oktober**, ist es soweit. Auch, wenn es dieses Mal etwas anders sein wird als gewohnt, veranstaltet die Freireligiöse Gemeinde wieder die Gnadene (70), Eiserne (65), Diamantene (60), Goldene (50), Silberne (25) und Bronzene (10) Jugendweihe in einer schönen Feierstunde.

Wir wollen gemeinsam in einer humoristischen, philosophischen, humanistischen und naturverbundenen Feierstunde zurückblicken auf den besonderen Tag der Jubilare, an dem sie mit 14 Jahren in die Freireligiöse Gemeinde Idar-Oberstein aufgenommen wurden.

Jubilare, Gemeindeglieder und Gäste sind ganz herzlich eingeladen. Wir bitten Interessierte sich und ggf. Begleitpersonen mit Namen, Adresse und Telefonnummer telefonisch (06781-25393) oder per Mail (rittman.frg-io@web.de) anzumelden.

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Baumholder

In der Schwärzgrub 27

Mittwoch: 06.10.21

19.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag: 10.10.21

10.00 Uhr Gottesdienst

Aktuelle Informationen zur Corona-Pandemie unter www.nak-west.de



Verbandsgemeinde

Feierabendtour am 6. Oktober 2021

Nach der Arbeit raus in die Natur und den Kopf frei bekommen mit Wanderführerin Stephanie Saar. Einfach mal was anderes sehen und hören. Bewegung in der Natur und gespickt mit historischen Geschichten und Interessantem aus Ruschberg.



Treffpunkt: Parkplatz Bürgerhaus Ruschberg
Start: 17:30 Uhr
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Gesamtstrecke: ca. 4 km
Preis: 3,00 €
Anmeldung: Verbandsgemeinde Baumholder, Tel.: 06783 - 81 16, Email: tourismus@vgv-baumholder.de. Eine vorherige Anmeldung zur Wanderung ist erforderlich.
Anmeldefrist: 06. Oktober, 12.00 Uhr.
Max.: 20 Personen

Helfer für Veranstaltung gesucht

Am Wochenende des 09./10. Oktober findet in Baumholder erstmals der Mensch-Hund-Hindernislauf „Camp Canis X“ statt.

Für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung werden noch freiwillige Helfer gesucht, die entweder beim Auf- bzw. Abbau helfen oder als Streckenposten im Baumholderer Stadtwald zur Verfügung stehen.

Daher startet die Veranstalterin Melanie Knies einen Aufruf an die Vereine: „Wenn ein Verein eine Helfergruppe stellt, gibt es von uns für die Helfer freie Verpflegung und für den Verein eine Spende für die Vereinskasse obendrauf. Die Gruppenanmeldungen können direkt unter ornungsamt@campcanis.de getätigt werden. Wir freuen uns auf viele helfende Hände und ein unvergessliches Event in Baumholder!“.

Auch Einzelpersonen können sich gerne melden. Unter <https://campcanis.de/community/helfer/> finden sich weitere Informationen.

Wildwanderung durch den Stadtwald Baumholder am 17. Oktober 2021

Wanderung durch den herbstlichen Stadtwald von Baumholder mit Ernst Schmitz. Genießen Sie zusammen mit ihrem Wanderführer die morgendliche Stille des Stadtwaldes und ein deftiges Wildgericht am Waldhaus.

Treffpunkt: Traumschleifenportal des Bärenbachpfades am Weiherplatz in 55774 Baumholder
Start: 9.30 Uhr
Gesamtstrecke: ca. 10 km
Preis: 14,00 € inklusive Wildgericht am Waldhaus

Anmeldung: Verbandsgemeinde Baumholder, Tel.: 06783-8116, Email: tourismus@vgv-baumholder.de

Anmeldefrist: 15. Oktober, 12.00 Uhr, danach nur noch beim Hotel Zum Stern, Tel.: 06783 - 58 77.
Teilnehmerzahl: max. 25 Teilnehmer





Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder

Wir stellen ein...

Für die Nachmittagsbetreuung in der Grundschule Baumholder ist ab sofort die Stelle einer

Betreuungsperson zur nachschulischen Betreuung von Schülern

zu besetzen.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 4 Stunden.

Die Betreuung findet an Schultagen freitags statt.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bis spätestens 08.10.2021 mit aussagekräftigen Unterlagen, bevorzugt per E-Mail bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder,

Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder

E-Mail: verwaltung@vgv-baumholder.de



Wir stellen ein ...

Für die Liegenschaften der Verbandsgemeinde Baumholder suchen wir ab sofort

eine Reinigungskraft für Springertätigkeit (m/w/d)

Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 15 Stunden.

Die Arbeitszeiten werden je nach Einsatzstelle festgelegt, beginnen aber in jedem Fall nicht vor 15.00 Uhr.

Der Besitz eines eigenen Kraftfahrzeuges und die Bereitschaft an wechselnden Arbeitsorten tätig zu sein wird vorausgesetzt.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen, bevorzugt per E-Mail, richten sie bitte bis spätestens 31.10.2021 an die

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder

55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1

E-Mail: Verwaltung@vgv-baumholder.de

Vorjahr von rd. 96.000 € bei gleichzeitigen Forderungen gegen den Landkreis für das Vorjahr von rd. 113.000 €.

Bei den ö.-r. Leistungsentgelte (Position F4) muss in Anlehnung an das Vorjahr mit um ca. 15.600 € geringeren Verwaltungsgebühren gerechnet werden. Auch sinken die Krippenbeiträge bei der KiTa Ruschberg um ca. 6.800 €.

Bei den Kostenerstattungen und -umlagen (Position F6) steht einem geringeren Verwaltungskostenbeitrag – dessen Zahlung das Vorjahr betrifft – von rd. 109.000 € eine erhöhte Erstattung der Kosten für die Schnelltestzentren von rd. 196.700 € gegenüber.

Bei den sonstigen lfd. Einzahlungen (Position F7) muss im Wesentlichen mit geringeren Buß- und Verwarngeldern i.H.v. ca. 7.900 € in Anlehnung an das Vorjahr gerechnet werden.

Bei der Summe der lfd. Auszahlungen (Position F15) ergibt sich eine Verschlechterung von rd. 49.700 €.

Die Personal- und Versorgungsauszahlungen (Position F9) steigen um ca. 15.600 € und die Zuwendungen, Umlagen und Transferauszahlungen (Position F12) steigen um ca. 159.000 €.

Dem stehen Verbesserungen bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Position F10) von ca. 64.700 €, den Auszahlungen der sozialen Sicherung (Position F13) von ca. 31.000 € und den sonstigen lfd. Auszahlungen (Position F 14) von ca. 29.700 € gegenüber.

Zu den einzelnen Positionen:

Die Verschlechterung bei den Personal- und Versorgungsauszahlungen (Position F9) ergibt sich im Wesentlichen durch eine höhere Beamtenbeholdung von ca. 34.000 € denen mehrere Verbesserungen im vierstelligen Bereich gegenüberstehen.

Die Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Position F10) verbessern sich im Wesentlichen durch Einsparungen bei den Essenkosten (ca. 46.000 €) und geringeren Kosten für die nachschulische Betreuung (ca. 10.000 €).

Bei den Zuwendungen, Umlagen und Transferauszahlungen (Position F12) ergeben sich durch Zahlungen die das Vorjahr betreffen Mehrausgaben von ca. 179.000 € bei den Personalkostenzuschüssen für die freien Kindergartenträger und Minderausgaben von ca. 15.000 € beim Betriebskostenanteil des „Goldenen Engels“.

Die Auszahlungen der sozialen Sicherung (Position F 13) verbessern sich durchgehend in Anlehnung an die Abrechnung des Vorjahres.

Die Verbesserung bei den sonstigen lfd. Auszahlungen (Position F 14) verteilt sich u.a. auf Einsparungen beim Büromaterial (ca. 13.300 €), den Repräsentationen (ca. 5.000 €) und den Aufwendungen für Telefon / Datenübertragungskosten und Öffentlichkeitsarbeit (je 3.000 €).

Das Finanzergebnis mit einem negativen Saldo der Zinsein- und auszahlungen (Position F19) von 24.850 € wird nach derzeitigem Stand so eintreffen.

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Position F33) war mit einem Fehlbetrag von 818.200 € veranschlagt. Hier muss mit einer Verschlechterung von ca. 27.500 € gerechnet werden die sich aus höheren Auszahlungen von ca. 39.500 €, insbesondere bei Auszahlungen für Sachanlagen, und höheren Einzahlungen aus Investitionszuwendungen von ca. 11.900 €, insb. vom Land, ergibt.

Der Finanzmittelfehlbetrag (Position F 34) steigt somit von veranschlagten 421.485 € um ca. 205.200 € auf rd. 626.600 €.

Der Haushaltsplan sieht eine Kreditaufnahme für Investitionstätigkeiten von 875.350 € vor. Im Februar d.J. erfolgte eine Neuaufnahme i.H.v. 240.700 € und eine Umschuldung i.H.v. 401.250 €, so dass insgesamt 641.950 € als Einzahlung zu verbuchen sind. Eine weitere Kreditaufnahme aus der noch bis Jahresende zur Verfügung stehenden Kreditermächtigung des Jahres 2020 (Rest noch 680.850 €) ist derzeit nicht geplant.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat nimmt vom Zwischenbericht Kenntnis.

TOP 2. Gesamtabschluss 2019 der Verbandsgemeinde Baumholder
Gem. § 109 der Gemeindeordnung (GemO) für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2020 (GVBl. S. 728), haben die Gemeinden spätestens zum 31. Dezember 2015 einen Gesamtabschluss aufzustellen. Dabei wird nach Abs. 1 vorausgesetzt, dass mindestens eine Tochterorganisation der Gemeinde unter dem beherrschenden Einfluss oder maßgeblichen Einfluss der Gemeinde zum Ende des Haushaltsjahres und des vorausgegangenen Haushaltsjahres steht.

Aufgabe des Gesamtabschlusses ist es, Informationen über die gesamte Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Gemeinde und ihrer Tochterorganisationen an denen sie direkt oder indirekt beteiligt und einen beherrschenden bzw. maßgeblichen Einfluss hat, so darzustellen, als ob es sich um eine einzige Einheit (Konzernabschluss) handeln würde.

Zu diesem Zweck ist der Jahresabschluss der Gemeinde mit den nach Handelsrecht, Eigenbetriebsrecht und Haushaltsrecht aufzustellenden Jahresabschlüssen der „kommunalen Beteiligungen“ nach § 109 Abs. 4 GemHVO (z.B. Eigenbetriebe, Unternehmen oder Einrichtungen mit

Sitzung Verbandsgemeinderat Baumholder am 02.09.2021

A. Öffentlicher Teil

TOP 1. Vollzug des § 21 GemHVO

- Zwischenbericht zum 30. Juni 2021

Nach § 21 Abs 1 GemHVO ist der Verbandsgemeinderat nach den örtlichen Bedürfnissen über den Stand des Haushaltsvollzuges hinsichtlich der Erreichung der Finanz- und Leistungsziele zu unterrichten.

Für das Jahr 2021 ergibt sich auf Grund des derzeitigen Standes folgende Entwicklung:

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Position F23) wies im Haushaltsplan einen Überschuss von 396.715 € aus. Nach derzeitigem Stand muss mit einer Verschlechterung um rd. 177.600 € auf einen Überschuss von ca. 219.000 € gerechnet werden.

Bei der Summe der lfd. Einzahlungen (Position F8) ergibt sich eine Verschlechterung von rd. 129.200 €.

Verantwortlich hierfür sind geringere Zuwendungen, Umlagen und Transfereinzahlungen (Position F2) mit rd. 63.000 €, geringere Einzahlungen der sozialen Sicherung (Position F3) mit rd. 56.700 €, geringere ö.-r. Leistungsentgelte (Position F4) mit rd. 22.300 €, geringere privatrechtliche Leistungsentgelte (Position F5) mit rd. 54.100 € und geringeren sonstigen laufenden Einzahlungen (Position F7) mit rd. 9.400 €.

Bei den Steuern (Position F1) gehen wir trotz der Schließung der Spielhallen während der Coronapandemie davon aus den Haushaltsansatz zu erreichen und bei den Kostenerstattungen – und Umlagen (Position F6) wird ein Überschuss von rd. 75.700 € erwartet.

Zu den einzelnen Positionen:

Bei den Zuwendungen (Position F2) ist bei den Personalkostenerstattungen des Landkreises für die Kindergärten in Anlehnung an das Jahr 2020 mit geringeren Einnahmen von ca. 52.000 € zu rechnen.

Bei den Einzahlungen der sozialen Sicherung (Position F3) ergibt sich die Verschlechterung aus einer Nachzahlung an den Landkreis für das

eigener Rechtspersönlichkeit ohne Sparkassen) sowie den Zweckverbänden, bei denen sie Mitglied ist (außer Sparkassenzweckverbände), zu konsolidieren.

Der Gesamtabschluss der Verbandsgemeinde Baumholder zum 31. Dezember 2019 wurde gemäß § 109 GemO in Verbindung mit §§ 54 ff. GemHVO aufgestellt.

Aus dem Gesamtabschluss ergeben sich folgende Ergebnisse:

- Gesamtbilanzsumme: 56.623.365,02 € Vorjahr: 56.455.691,41 €
 - Gesamtergebnis: - 433.995,23 € Vorjahr: 1.976.699,99 €
 - Veränderung des

Finanzmittelbestandes: 1.138.370,30 € Vorjahr: - 701.472,07 €
 - Anlagevermögen: 48.563.729,12 € Vorjahr: 48.830.141,74 €
 - Forderungen: 4.274.634,35 € Vorjahr: 3.534.064,12 €
 - Verbindlichkeiten: 14.891.970,88 € Vorjahr: 15.293.759,22 €

Der Gesamtabschluss ist dem Verbandsgemeinderat lediglich zur Kenntnis vorzulegen. Eine Entlastung für den Gesamtabschluss ist nicht erforderlich (vgl. Landtagsdrucksache 14/4674, Seite 49).

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Baumholder nimmt vom Ergebnis des Gesamtabschlusses 2019 Kenntnis.

TOP 3. Zuschussbeantragung für Stationäre Raumlufttechnische Anlagen in den Grundschulen und Kindergärten der Verbandsgemeinde Baumholder

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle hat ein Förderprogramm für Schullüftung eingeführt. Hier wird der Einbau von stationären, festeingebauten Raumlufttechnischen Anlagen inklusive aller benötigter Nebenleistungen (Elektroanschluss, Wandöffnungen usw.) und das Erstellen eines Lüftungskonzeptes mit 80% gefördert. Der online zu erstellende Antrag kann bis 31.12.2021 gestellt werden. Nach einem positiven Bescheid hat man für die Umsetzung 12 Monate Zeit.

Die Corona-Pandemie hat mehr als deutlich veranschaulicht, welche Mängel in Sachen Innenraumluftqualität nach wie vor in den Schulen und Kindergärten vorzufinden sind. Eine unzureichende Lüftung in den Klassen, bzw. Gruppenräumen führt zwangsläufig zu einer schnellen und drastischen Erhöhung von Schadstoffbelastungen, die sowohl die Konzentration als auch die Gesundheit der Anwesenden negativ beeinflussen.

Kohlendioxidwerte (CO₂) weit über 1.000 ppm sind in Klassen- und Gruppenräumen keine Seltenheit. Dies führt bei den Kindern und den Erziehern und Lehrkräften zu einem Abfall der Lernfähigkeit und Unwohlsein. Lüftungsanlagen sind eine langfristige und nachhaltige Lösung, um die empfohlenen Werte einer gesunden Raumluftqualität sicherzustellen- auch in Nicht-Corona-Zeiten. Durch die Filterung der Feinstäuben und Pollen belasteten Außenluft wird eine gereinigte „Allergiker freundliche“ Frischluft den Räumen zugeführt. In den kälteren Monaten wird die Raumtemperatur durch den eingebauten Wärmetauscher nicht herabgesetzt. Im Sommer kann in der Nacht durch die Anlage den tagsüber aufgeheizten Raum wieder abgekühlt werden.

Das Bundesumweltamt hat hierzu einen Arbeitskreis Lüftung gegründet. Dieses Gremium hat bezüglich der Anforderungen an Lüftungskonzeptionen in Bildungseinrichtungen Empfehlungen ausgesprochen. Diese sind folgend beschrieben.

Eine gute Innenraumluftqualität ist für das Wohlbefinden und die Gesundheit unerlässlich, dies gilt auch maßgeblich für Bildungseinrichtungen wie Schulen und für Kindertagesstätten. Die vergleichsweise große Zahl an Personen in den Klassenräumen, Gruppenräumen oder Lehrerzimmer macht schon allein aufgrund des vom Menschen ausgeatmeten Kohlendioxids ein regelmäßiges Lüften notwendig. Ein Lüften nur über die Fenster reicht hier um die Leistungsfähigkeit der Kinder aufrecht zu halten nicht mehr aus. Dies gilt auch für die Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung. Aus diesem Grund wird empfohlen, während des Unterrichtes die Räume mechanisch über eine Lüftungsanlage und in den Pausen über die Fenster (hybride Lüftung) zu lüften. Für jedes Gebäude soll ein Lüftungskonzept erstellt werden, das sowohl Aspekte für die Planung und Ausführung als auch für den täglichen Betrieb umfasst. Dieses Konzept wird raumweise für den Sommer- und den Winterbetrieb erstellt. Die Lüftungsanlagen verfügen über eine Wärmerückgewinnung, dies bedeutet, dass die kältere Außenluft beim Einlass in den Raum angewärmt wird und dadurch die Heizkosten nicht erhöht werden. Die Anlagen (hier das Modell Aeroschool 600 der Fa. Drexel und Weiss) benötigt einen Anschlusswert von 730 Watt, dies bedeutet, dass nicht unbedingt ein separater Stromkreis aufgebaut werden muss. Die Geräte erzeugen einen Geräuschpegel von 35 dB, was der Lautstärke eines Tischventilators gleichkommt. Die Geräte der Fa. Drexel und Weiss sind sehr wartungsarm, eine Inspektion ist alle 3-5 Jahre notwendig. Der Filtersatz sollte einmal jährlich gewechselt werden, und in diesem Zuge soll das Gerät ausgesaugt werden.

In der Verbandsgemeinde Baumholder müssten in folgende Liegenschaften die Lüftungsanlagen eingebaut werden:

- Grundschule Baumholder
- Grundschule Heimbach

- Kindergarten Ruschberg
- Kindergarten Rückweiler
- Kindergarten Berschweiler

Für diese Liegenschaften würden die Gesamtkosten ca. 1.150.000,00 € betragen. Bei einer Förderung von 80 % beträgt die Summe, welche durch die Verbandsgemeinde Baumholder aufzuwenden ist ca. 230.000,00 €.

Der Sachbearbeiter der Verbandsgemeinde Baumholder, Markus Zillig, stand dem Rat für Fragen bezgl. der Ausführung und anzuschaffenden Geräte zur Verfügung.

Beschluss:

Die Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder wird beauftragt die Anträge zur Förderung der Planung und dem Einbau von stationären festeingebauten Raumlufttechnischen Anlagen zu stellen.

TOP 4. Jugendzentrum der Verbandsgemeinde Baumholder

Zum 01.01.2011 hat die VG Baumholder das Jugendzentrum von der ev. Kirchengemeinde übernommen. Mit der Übernahme verpflichtete sich die VG, der ev. Kirchengemeinde die Nutzung des Gebäudes für die Jugendarbeit zu gewährleisten. Ferner ist die ev. Kirchengemeinde Baumholder berechtigt, zu verbieten, dass das Gebäude zu gewerblichen Zwecken genutzt bzw. vermietet werden kann. Auch verpflichtete sich die VG, dass für den Fall einer Weiterveräußerung an Dritte innerhalb von 30 Jahren ab Eintragung, der ev. Kirchengemeinde Baumholder eine Zahlung für den reinen Grund und Boden in der Höhe zu leisten, die dessen Wert bei der Weiterübertragung entspricht.

Das Jugendzentrum wird derzeit täglich bis 15.00 Uhr von der nachschulischen Betreuung belegt. Montags von 15.00 bis 18.00 Uhr findet dort das Flüchtlingskaffee statt. Von Dienstag bis Freitag erfolgt i. d. Zeit von 15.30 Uhr bis 20.00 Uhr die offene Jugendarbeit. Parallel hierzu bietet die Jugendkunstschule des Landkreises Birkenfeld Kunstkurse bzw. Projekte an.

Samstags finden in Zusammenarbeit von Jugendkunstschule und offene Jugendarbeit i. d. Zeit von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr verschiedene Projekte statt. Im ehem. Gemeindehaus ist noch die Mensa der GS Westrich untergebracht.

Derzeit findet der Umbau des ehem. Fachbaus der HS Baumholder zur Mensa und

Unterbringung der nachschulischen Betreuung statt. Der Abschluss der Maßnahmen ist bis 31.12.2021 geplant. Nach dem Umzug der Mensa und der nachsch. Betreuung aus dem Jugendzentrum wird das Gebäude nicht mehr durch die VG genutzt. Das Flüchtlingskaffee sowie auch die offene Jugendarbeit gehören nicht zu den Aufgaben einer VG und es wäre daher sinnvoll, mit der Stadt Baumholder Gespräche hinsichtlich der weiteren Nutzung des Jugendzentrums aufzunehmen.

Im Rahmen der Diskussion wurde darauf hingewiesen, dass der Bürgermeister grundsätzlich kein gesondertes Mandat für entsprechende Verhandlungen gebraucht hätte. Gleichwohl bat er um Beauftragung durch den Verbandsgemeinderat. Es wurde vorgeschlagen bereits Mitte September die ersten Gespräche zu führen, um anschließend die Ältestenräte der Verbandsgemeinde Baumholder und der Stadt Baumholder zu informieren.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat ermächtigt hiermit den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder zur Aufnahme von Verhandlungen mit der Stadt Baumholder mit dem Ziel, eine Übergabe des Gebäudes Jugendzentrum an die Stadt Baumholder bis 31.12.2022 zu erreichen.

TOP 5. Auftragsvergabe für Support und Wartung der EDV an der GS Heimbach

Fachbereichsleiter Torsten Genenger erläuterte dem Verbandsgemeinderat die aktuelle Sach- und Rechtslage bzgl. der EDV-Administration in den Schulen im Rahmen des DigitalPaktes IV.

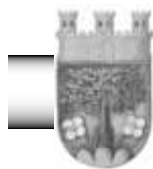
Weiterhin ging er darauf ein, wie in der Vergangenheit die EDV-Administration in den Schulen organisiert war.

Gleichwohl sei die vorliegende Beschlussvorlage obsolet, da das entsprechende Angebot nichtmehr gelte.

In einer ausgiebigen Diskussion im Verbandsgemeinderat wurde kritisiert, dass einerseits die Beschlussvorlage verschiedene notwendige Informationen nicht enthalte und in anderen Bereichen schlicht falsch sei. Gleichzeitig sei die Formulierung, in der es um die Firma, die den Auftrag erhalten solle und das Verhältnis zur Schulleitung ging, äußerst unglücklich. Der Anschein, dass es hier nicht mit rechten Dingen zu ginge, müsse auf jeden Fall vermieden werden.

Reklamationen wegen Nichtzustellung
der Wochenzeitung nimmt der Verlag entgegen
unter folgender Nummer:

06502/9147-0



Baumholder

Impfbus war voller Erfolg

Das Angebot, sich im mobilen Impfbus am 30.09.21 am Festplatz am Weiher impfen zu lassen, wurde sehr gut angenommen.

Mit 135 geimpften Personen über den gesamten Tag verteilt konnte ein erfreuliches Ergebnis erzielt werden. Das schöne Wetter erleichterte allen das Warten auf den Wunschimpfstoff und durch die gute Organisation verlief alles reibungslos.



Die Stadt Baumholder bedankt sich beim Deutschen Roten Kreuz für die Durchführung der Impfung und allen, die diese tolle Aktion ermöglichen.

Camp Canis in Baumholder

Am 09.+10.10.2021 findet das Camp Canis in Baumholder auf dem Sportgelände Brühlstadion statt!

9. + 10. Oktober
CAMP CANIS X
 Spießbraten, Seelachsfilet
 Hausgemachte Salate für den Gaumen
 Musik, Moderation und Abenteuer für die Unterhaltung
 im Brühlstadion Baumholder
 Was ist Camp Canis?
 QR Code

„Wege aus der Angst“: Informationsveranstaltung der Betreuungsvereine

Die anerkannten Betreuungsvereine im Landkreis Birkenfeld - Arbeiterwohlfahrt, Caritasverband, Perspektive plus und Sozialdienst Katholischer Frauen und Männer laden zu einer gemeinsamen Informationsveranstaltung zum Thema Angstbewältigung ein. **Der Vortrag „Wege aus der Angst“ findet am Mittwoch, dem 20. Oktober 2021**

um 18:00 Uhr im Sitzungssaal der Kreisverwaltung Birkenfeld statt.

Der Autor Roland Rosinus schildert seine eigenen Erfahrungen mit Panikattacken, sozialen Ängsten und Platzängsten, Generalisierter Angst, Depression und einer Herz-Phobie. Er gibt ferner viele praktische Tipps zur Angstbewältigung. Der Vortrag ist geeignet für alle Interessierten und Therapeuten. Es gelten die aktuellen Coronaregeln für den LK Birkenfeld. Die 3G-Regel (geimpft, genesen, getestet) wird umgesetzt und es besteht Maskenpflicht bis zum Platz.

Die Teilnahme an der Infoveranstaltung ist kostenfrei. Die Zahl der Plätze ist begrenzt - Interessierte werden um verbindliche Anmeldung bis zum 18.10.21 gebeten.

Anmeldungen nimmt der Caritasverband Rhein-Hunsrück-Nahe e. V. entgegen, Tel. 06781 509900; E-Mail: Idar-Oberstein@caritas-rhn.de



Mut und Kraft in der Minikirche

In der Minikirche am 17.09.2021, durften die Kinder miterleben, wie der Prophet Elia mutlos und müde auf dem Berg Horeb ankommt und sich zum Schlafen hinlegt. Da geschieht im Traum etwas Wunderbares: Gott erscheint ihm in der Stille. Mutig und gestärkt macht er sich auf den Weg. Nach der Begrüßung durch Sabine Knieling, machten die kleinen Besucher der Minikirche im Gehen ein paar „Übungen“, bei denen sie verschiedene Empfindungen (stolz, stark, traurig, müde) ausprobieren konnten. Danach durfte sich jedes Kind ein Musikinstrument aussuchen (Rassel, Tamburin, Knistertüte) um bei der Geschichte mit Elia „mitzumachen.“



Bereichert wurde der Gottesdienst durch den Gesang der Kinder vom Westlicher Kinderchor in Begleitung mit Tina Hauch.

Im hinteren Teil der Kirche war ein Basteltisch mit Steinen und Stiften vorbereitet. Dort malten sich die Kinder nach dem Abschlusskreis und dem Segen einen „Mut-Stein“ an, den sie mit nach Hause nahmen.

Wer Durst hatte, konnte sich an Sprudel und Apfelschorle bedienen. Für jeden gab es abgepackte Muffins zum mitnehmen.

Es war schön, etliche Kinder begrüßen zu dürfen und mitzuerleben, wie sie mit Begeisterung und konzentriert mitmachten!

VfR-Leichtathleten holen zehn Kreismeistertitel in Birkenfeld

Bei den Leichtathletik-Kreismeisterschaften in Birkenfeld waren die Leichtathleten des VfR Baumholder wieder einmal sehr erfolgreich. Das viele Training, auch im Lockdown unter erschwerten Bedingungen, hat sich ausgezahlt. Auch in den Sommerferien wurden Trainingseinheiten absolviert.

Mika Ruth holte insgesamt drei Kreismeistertitel. Den 75 Meter-Lauf gewann er in 10,86 Sekunden und den 800 Meter-Lauf in 2.38,92 Minuten in der Altersklasse Jugend M12. Ganz überraschend holte er noch den Kreismeistertitel im Kugelstoßen mit 8,20 Metern.

Sein Bruder **Aaron Ruth** wurde auch Kreismeister im 800 Meter-Lauf in einer starken Zeit von 2:16,32 Minuten. Im Weitsprung (4,93 Meter) holte er vor dem Lauf schon den KM-Titel in der Altersklasse Jugend M14.

Die Trainerin, **Sandra Dolby**, lief die 5000 Meter in einer Zeit von 21:48 Minuten und war damit die schnellste Frau auf der Langstrecke.



Weitere Kreismeistertitel holten: **Zoe Schultheis** (50 m /8,36 s), **Johanna Hoffmann** (800 m /2:54 min.), **Lorena Scheer** (Ballwurf 24,50 m), **Phil Huwig** (Ballwurf/40,50 m). Vizemeistertitel: **Nora Jansen** (75 m /11,0 s und Weitsprung 4,19 m), **Dominique Fritz** (Ballwurf 20,50 m).



Hahnweiler

Deutsch-amerikanischer Stammtisch nimmt Treffen wieder auf

Besser hätte der erste Ausflug des deutsch-amerikanischen Stammtischs gar nicht geplant werden können. Das perfekte sommerliche Wetter am vergangenen Samstag machte diesen zu etwas Besonderem. Und auch Bernd Alsfasser, der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder, ließ sich zu der Aussage hinreißen: „Es war eine rundum gelungene Veranstaltung.“ Bürgermeister Alsfasser hatte, gemeinsam mit dem deutsch-amerikanischen Stammtisch, die neuen Kommandeure, deren ranghöchste Unteroffiziere und Stabsoffiziere der US-Einheiten in Baumholder, welche erst kürzlich die neuen Positionen in Baumholder übernommen haben, zu einem historischen Rundgang eingeladen. „Es ist der erste kleine Schritt zur Wiederbelebung der deutsch-amerikanischen Freundschaftsaktivitäten. Uns ist es sehr wichtig, unseren amerikanischen Freunden und Partnern unsere Stadt vorzustellen“, sagte Bernd Mai, Vorsitzender des deutsch-amerikanischen Komitees der Stadt Baumholder und Leiter des deutsch-amerikanischen Stammtischs. Mai führte die Truppe durch die Altstadt. Dicker Turm, historisches Zimmer im alten Rathaus und die Linde standen unter anderem auf dem Programm. In der evangelischen Kirche konnten sich die etwa 30 Teilnehmer sogar den Glockenturm anschauen - die Erbauung des Turmes wird auf 1235 geschätzt. Und Ingrid Schwerdtner erklärte im Museum „Goldener Engel“ Wissenswertes zur Geschichte der Stadt. Die amerikanischen Gäste betonten, wie interessant es für sie gewesen sei, Baumholder nun einmal auf diese Weise zu sehen.



Foto: B. Alsfasser

„Bisher sind wir an verschiedenen Gebäuden zwar vorbeigefahren, nun sehen wir das alles aber mit anderen Augen, weil wir wissen, was es mit den jeweiligen Häusern und Einrichtungen auf sich hat“, sagte Colonel (Oberst) Angel Estrada, Kommandeur der 16. Versorgungsbrigade. Und auch Jae Kim, stellvertretender Garnisonsmanger in Baumholder, war überrascht: „Ich bin erstaunt, was Baumholder alles an Historischem zu bieten hat.“ Nach dem etwa dreistündigen Stadtrundgang, ging es zum gemütlichen Teil über. Am Badensee warteten bereits gegrillte Würstchen, die Helfer der DLRG auf den Rost gelegt hatten, auf die Teilnehmer, die

im übrigen alle geimpft waren. Bis zum späten Nachmittag genossen sie die Sonne am Badensee sowie die Gespräche, die nun endlich wieder nach der coronabedingten Zwangspause die deutsch-amerikanische Freundschaft beleben können. Und auch der Stammtisch soll nun wieder anlaufen: Ab Mittwoch, 6. Oktober, 18 Uhr, im Hotel zum Stern und dann im 14-Tage Rhythmus.



Mettweiler

Gaststätte in Mettweiler zu verpachten!

Die Gemeinde Mettweiler sucht für ihre Gaststätte im Dorfgemeinschaftshaus einen neuen Pächter/Pächterin.

Das Dennerbachstübchen unterliegt keinem Brauervertrag und kann nach Absprache schon in den nächsten Wochen übernommen werden. Angrenzend an das Objekt befindet sich der Dorfplatz mit Grillhütte und Außenbühne sowie der Kinderspielplatz.

Die Gaststätte kann durch einen Saal für diverse Veranstaltungen vergrößert werden.

Weitere Auskünfte erteilt der 1. Beigeordnete der Gemeinde, Jens Knelter unter der Nummer: 06783 1850847



Rohrbach



Pächter/Pächterin für die Gaststätte in Rohrbach gesucht

Die Ortsgemeinde Rohrbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Pächter/Pächterin für ihre Gaststätte.

Bei Interesse, gerne auch telefonisch, bei

Ortsbürgermeister Bernhard Sauer, Hauptstraße 10 oder unter der **Telefonnummer: 06789-235** melden.



Rückweiler

Kindergarten Rückweiler

Erwachsenenbürgermeister Gerd Linn aus Gimbweiler zu Besuch im Kindertreff

Freitag, den 24.9.2021: 9.30 Uhr - Kindertreff Kindergarten Rückweiler besuchen“ - dieser Termin stand im Terminkalender des Gimbweilerer Bürgermeisters Gerd Linn.

Und er ist nicht nur der Bürgermeister von Gimbweiler, sondern auch der Opa vom derzeitigen Kinderbürgermeister Felix aus dem Kindergarten Rückweiler.

Deswegen hatte Felix seinen Opa auch dazu eingeladen, ihn mal zu einer „Kindersitzung“ besuchen zu kommen. Er wollte mal erklären, was im Kindergarten in einer Sitzung so besprochen wird. Diese Einladung nahm er sehr gerne an.



„Wie wird man Kinderbürgermeister? Wer kann Kinderbürgermeister werden? Wer wählt ihn? Welche Kinder gehören zum Kindertreff? Was wird im Kindertreff besprochen? Warum sind Regeln so wichtig? Wel-

che Aufgaben hat ein Kinderbürgermeister?“ - Die Kinder konnten dem Erwachsenenbürgermeister gut erklären, was in den Kindersitzungen so besprochen wird.

Aber auch Felix und die Kinder aus dem Kindertreff hatten einige Fragen an Herrn Linn: „Wie wird man Erwachsenenbürgermeister? Wie alt muss man sein, um Bürgermeister zu werden? Welche Aufgaben hat ein Erwachsenenbürgermeister? Wie lange ist man dann Bürgermeister, wenn man gewählt wurde? Wie oft finden Sitzungen statt?“

Mit einem gemalten Bild und leckerer Schokolade bedankten sich die Kinder bei Herrn Linn für den Besuch.

Fußballclub FC Heide Rückweiler

Außerordentliche Mitgliederversammlung 08.10.2021

Hallo liebe Mitglieder,

am 08.10.2021 wollen wir eine außerordentliche Mitgliederversammlung wegen Renovierung des Sportheimes ab 19.00 Uhr durchführen. Bitte beachten Sie die gültigen Coronaregeln.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Ruschberg

Ruschberger Strohären

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung der Ruschberger Strohären e.V. am 25.10.2021 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen. Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor.

1. Begrüßung
2. Berichte Schriftführer, Kassierer und Kassenprüfer
3. Entlastung Vorstand
4. Neuwahl Vorstand
5. Verschiedenes

Der Vorstand hofft auf ein reges Interesse der Mitglieder.

Sport

Schützenverein zu Ruschberg

Großkaliberkönigschießen im Zeichen der Pandemie

Aufgrund der Coronapandemie war der Wettkampf um die Königswürde des Schützenverein zu Ruschberg die erste sportliche Veranstaltung dieses Jahres. Um der Situation Rechnung zu tragen wurde der zu zerschießende Holzadler zunächst mit einer Impfspritze immunisiert und mit medizinischem Mund- Nasenschutz versehen. So ausgerüstet begann der Wettkampf um 14:00 Uhr.



Von Links: Mario Schäfer, Fabian Fuchs, Schützenkönig Heiko Müller, Nils Zwick, Rainer Raub

Name – Trophäe – Schüsse

Fabian Fuchs – Linke Schwinge – 182
 Nils Zwick – Rechte Schwinge – 196
 Mario Schäfer – Zeppter – 189
 Rainer Raub – Reichsapfel – 94
 Heiko Müller – Schützenkönig – 207

Insgesamt waren 868 Patronen unterschiedlichster Kaliber erforderlich gewesen um den Holzadler zu zerlegen und damit den neuen Großkaliberschützenkönig zu küren. Es war bereits dunkel geworden als der Spaß um 18:40 Uhr sein Ende fand. Soviel Munition und Zeit war noch nie gebraucht worden.

Zum Abschluss eines Königschießens gehört auch immer ein gemütlicher Teil. Dazu wurden, wie es in unserer Gegend Brauch ist, „Steckerchen“ und Salate gereicht. Selbstverständlich hat der neue Schützenkönig ein Fass Bier dazu spendiert.

TC Hoppstädten-Weiersbach

Verletzungspech dominiert die Tennis Saison

Der TC Hoppstädten-Weiersbach meldete für die Medenrunde 2021 drei Herrenmannschaften.

Leider zogen sich Krankheiten u. Verletzungen der Spieler in allen drei Teams durch die gesamte Saison: Die Herren Ü60 hatten u.a. mit einem dauerhaften Ausfalls eines Stammspielers zu kämpfen, die Ü55 mit vereinzeltem Verletzungspech u. das bei einer Anzahl von nur fünf Spielern. Bei der ersten Mannschaft fielen u.a. sogar drei der vier Stammspieler aus.

Alle drei Mannschaften mussten am letzten Spieltag noch den Abstieg verhindern: Die Herren Ü60 hatten spielfrei u. profitierten von den bisher erkämpften Punkten. Die Ü55 Mannschaft sicherte sich mit einem Unentschieden beim Tabellenführer den Klassenerhalt (beide Platz 5). Die erste Mannschaft siegte u. beendete die Saison im Mittelfeld auf Platz 4.

Somit konnten alle Mannschaften den Klassenerhalt sichern u. hoffen nächstes Jahr auf weniger Verletzungen aber mehr Aufstiegschancen.

Politische Parteien

Richtlinien

für redaktionelle Veröffentlichungen von politischen Parteien und politischen Gruppierungen

Wir bitten die Einsender von Artikeln politischer Parteien und Gruppierungen, die folgenden Richtlinien bei der Einreichung von Texten für den redaktionellen Teil zu beachten:

Veröffentlichungen politischer Parteien sowie deren Untergruppen müssen auf die Ankündigungen von Versammlungen und Berichte von Versammlungen begrenzt bleiben. Bei Berichten von Versammlungen, Referaten etc. ist darauf zu achten, dass z.B. der Referent und das Thema genannt werden dürfen, nähere parteipolitische Aussagen müssen jedoch entfallen. **Eine Vorstellung und Bewerbung eines Kandidaten mit dessen politischen Zielen und persönlichem Lebenslauf ist nicht möglich.**

Ebenfalls nicht veröffentlicht werden:

- abwertende Äußerungen über Handlungsweisen, Vorstellungen und Entscheidungen anderer politischer Parteien oder Wählergruppen
- Angriffe bzw. abwertende Äußerungen zu Personen bzw. Amts- und Mandatsträgern
- Diffamierungen oder Beleidigungen
- Stellungnahme zu politischen Tagesthemen (Bundes- oder Landespolitik) bleiben ebenso wie Leserbriefe, leserbriefähnliche Einsendungen sowie Meinungsäußerungen unberücksichtigt.

Wahlaussagen zu Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahlen dürfen nur als kostenpflichtige Anzeige veröffentlicht werden.

Der Charakter der Wochenzeitungen als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch ungebunden bleiben.

6 Wochen vor den jeweiligen Wahlterminen werden nur Terminankündigungen abgedruckt.

Der Verlag behält sich vor, Texte die diesen Anforderungen nicht entsprechen, ohne weitere Benachrichtigung nach eigenem Ermessen zu verändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

CDU-Senioren-Union

Prof. Dr. Otto Wulff wieder zum Bundesvorsitzenden der CDU-Senioren-Union gewählt

Auf der 18. Bundesdelegiertenversammlung der Senioren-Union der CDU Deutschlands in Magdeburg ist der seit 2002 amtierende Bundesvorsitzende Prof. Dr. Otto Wulff mit großer Mehrheit in seinem Amt bestätigt worden. Auf Wulff entfielen 85,5 Prozent der abgegebenen Stimmen. Der Landesvorsitzende der Senioren-Union Rheinland-Pfalz,

Sanitätsrat Dr. med. Fred-Holger Ludwig (Bad Bergzabern), wurde neu zu einem der sechs Stellvertreter von Wulff gewählt. Ludwig gehörte dem Bundesvorstand der Senioren-Union bisher schon als Beisitzer an. Für den Landesverband der Senioren-Union Rheinland-Pfalz wurde auch das bisherige Mitglied des Bundesvorstands, Karl-Heinz Totz (Idar-Oberstein) neben Dr. Ludwig wiedergewählt. Auf Ludwig entfielen 59,9 Prozent und Totz 76,3 Prozent der Delegiertenstimmen. Damit konnten sich alle zwei Rheinland-Pfälzer über gute Wahlergebnisse im neu gewählten Bundesvorstand freuen.

Der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss informiert:

Neue Notruf-App für Menschen mit Behinderung



Bild: Büro Noss

Wie der Staatssekretär Randolf Stich dem Landtagsabgeordneten Hans Jürgen Noss mitteilte, stehen ab sofort für Menschen mit einer Sprach- oder Hörbehinderung die neue App „nora“ für Notsituationen zur Verfügung. Über die App können Notrufe abgesetzt werden. Auch Menschen ohne Behinderung können die App in

bedrohlichen Situationen nutzen, in denen sie einen geräuschlosen Notruf absetzen wollen.

Die App bietet einen barrierefreien Notruf über die 110 und die 112 und ist eine moderne Alternative zu bereits bestehenden Möglichkeiten wie dem Gebärdendolmetscherdienst, der die Kommunikation zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der jeweiligen Einsatzleitstelle herstellt.

Noss freut sich sehr darüber, dass diese App vielen Menschen einfach mehr Sicherheit und Freiheit im Alltag ermöglicht.

Angaben wie Alter, Geschlecht, Vorerkrankungen und Behinderungen können vorab auf freiwilliger Basis hinterlegt werden. Informationen zur konkreten Notsituation werden über fünf aufeinanderfolgende Fragen abgefragt. Dabei helfen Symbole und Texte in leichter Sprache. Der App-Notruf für Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienste kann im ganzen Bundesgebiet genutzt werden.

Genauere Hinweise und Anleitungen der offiziellen und bundesweiten Notruf-App „Nora“ finden sie im Internet unter www.nora-notruf.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber:	LINUS WITTICH Medien KG
Druck:	Druckhaus WITTICH KG
Verlag:	LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift:	54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)
Verantwortlich: amtlicher Teil:	Bernd Alsfasser, Bürgermeister Verbandsgemeinde Baumholder 55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1
übriger Teil: Anzeigen: Erscheinungsweise: Zustellung:	Dietmar Kaupp, Verlagsleiter Melina Franklin, Produktionsleiterin wöchentlich Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag
Zentrale:	Tel. 06502 9147-0, E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Volkshochschule und andere Bildungsstätten

BBS Idar-Oberstein, Harald-Fissler-Schule

Gemeinsam stark ins neue Schuljahr!

Zum Start ins neue Schuljahr haben alle Klassen der Berufsfachschule I der Berufsbildenden Schule Idar-Oberstein, Harald-Fissler-Schule in der zweiten Schulwoche ein spannendes Teamtraining im Klettergarten des Idarer Turnvereins absolviert. Begleitet wurde dieses Training durch die jeweiligen Klassenlehrer Krystyna Gerhart, Mechthild Seiler, Barbara Zimmer-Schuch und Dorothee Lorentz. Gestaltet und durchgeführt wurde der Tag von Britta Pfeiffer, Fachlehrerin für Fachpraxis sowie Hochseilgartentrainerin, und eines Trainers des Idarer TV.



Zu Beginn wurden die Schüler in die Sicherungstechnik und die Kletterausrüstung eingewiesen. Im Anschluss haben einige erlebnispädagogische Spiele am Boden für die nötige Auflockerung gesorgt, bevor das Klettern dann endlich beginnen konnte. Nur durch Teamarbeit, gegenseitiges Vertrauen, gemeinsame Strategien und die persönlichen Stärken aller konnten die aufregenden und anstrengenden Hindernisse gemeistert werden - ein großartiges Motto für das gemeinsame Schuljahr!

Erweiterte Realschule Freisen

Tag der Wiederbelebung an der GemS Freisen

„Leben retten kann so einfach sein!“ - unter diesem Motto stand die Woche der Wiederbelebung 2021 vom 20 bis 26. September, an der sich auch die Gemeinschaftsschule Freisen mit einem Aktionstag für die Klassenstufen 5 und 6 beteiligte. Zur Unterstützung holte sich die Schule, die bereits 2012 einen inzwischen fest etablierten Schulsanitätsdienst gründete, die Rettungsdienstschule Saar ins Boot. Gemeinsam mit deren Schulleiter Mike Höll und der Jugendleiterin des DRK-Ortsvereins Oberkirchen Silvia Schnur führte Lehrerin Michaela Loch die Schülerinnen und Schüler fast spielerisch und mit viel Spaß an das ernste Thema heran.

Zunächst wurden die Fünft- und Sechstklässler aufgeklärt, was zu tun ist, wenn man eine leblose Person vorfindet: Nämlich ansprechen, die Atmung kontrollieren, um Hilfe rufen, den Notruf absetzen und schließlich mit der Herz-Druck-Massage beginnen. Ganz anschaulich mit Hilfe von Übungspuppen und mit einem sogenannten Reanimationslied wurde den Schülern dann der richtige Takt für die Wiederbelebung vermittelt.

An der Gemeinschaftsschule Freisen wird dieser Weg konsequent fortgesetzt, denn seit 2019 ist der Wiederbelebungunterricht auch fester Bestandteil der Studentafel. „Ab dem 7. Schuljahr erhalten Schülerinnen und Schüler pro Halbjahr eine Doppelstunde Reanimationsunterricht“, erläutert Michaela Loch, „der in der 8. und 9. Klasse weitergeführt wird“.

Dabei nimmt die Gemeinschaftsschule Freisen im Saarland und wohl sogar in Deutschland eine Pionierrolle ein, denn es gibt bislang nur wenige Schulen, die den Reanimationsunterricht fest in den Stundenplan eingebaut haben.

Aufgrund der positiven Erfahrungen möchten beide Schulen Ihre Kooperation in Zukunft weiter ausbauen.



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in der Grundschule

Kurz vor Torschluss haben Bund und Länder den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in der Grundschule eingeführt. Ab August 2026 besteht der Anspruch zunächst für alle Grundschul Kinder der ersten Klassenstufe, in den Folgejahren wird er jeweils auf die nächste Klassenstufe ausgeweitet. Jedes Kind hat dann einen Anspruch auf einen Betreuungsumfang von 8 Std. an allen 5 Werktagen. Zwar beteiligt sich der Bund mit bis zu 3,5 Mrd. € an den Investitionskosten und ab 2026 aufwachsend mit bis zu 1,3 Mrd. € pro Jahr an den Betriebskosten, jedoch ist ausgesprochen unsicher, ob das Geld reichen wird und ob genügend Personal gewonnen werden kann. Schon heute fehlen bundesweit mehr als 230 Tsd. Erzieher*innen. Auch die baulichen Voraussetzungen in vielen Schulen sind unzureichend. Die Kommunen wollen die Eltern nicht enttäuschen, erwarten aber, dass die Kosten vom Land getragen und die notwendige Unterstützung dauerhaft gewährleistet wird. Auch bei der Ganztagsbetreuung gilt: Wer bestellt, bezahlt!

BEILAGEN-SERVICE

KONTAKT: beilagen@wittich-foehren.de

Zuverlässige Beilagenverteilung gibt's hier!

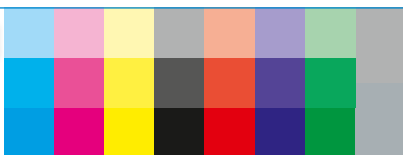


Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma fit + Studios bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Möbel Schuh GmbH bei.

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
und gestalten:
anzeigen.wittich.de



Abschied nehmen

Vielen herzlichen Dank

allen, die uns ihre Anteilnahme beim
Heimgang unserem lieben Verstorbenen

Erich Trum

* 14.12.1933 † 05.09.2021

auf so vielfältige Weise zeigten und uns
damit in unserem Schmerz sehr halfen.
Besonderer Dank gilt dem
AWO Seniorenheim Baumholder für die
gute Betreuung
und dem Bestattungsinstitut Wildanger
für die hilfreiche Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen:
Gretel Trum

Baumholder, im Oktober 2021

Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unseren Herzen ...



Herbert Maser

* 16.03.1942 † 02.09.2021

Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt haben, uns
ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Burkard Zill für die
tröstenden Worte und dem Bestattungsinstitut Wildanger für die
Hilfe in der schweren Zeit.



Im Namen aller Angehörigen
Martina und Mathias Badtke
Angelika und Hans Joachim Jank
mit Marvin und Iven
Petra und Volker Böll
mit Darius und Vanessa

Baumholder, im Oktober 2021

*Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voll Trauer unser Herz;
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.
Gehofft, gekämpft und doch verloren.*

Inge Renz

* 11.09.1952 † 30.09.2021

In tiefer Trauer nehmen wir
Abschied von unserer lieben Schwester
Deine Geschwister mit Familien
und alle Freunde und Bekannten

Breitsesterhof, den 06.10.2021

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Dienstag,
dem 12.10.2021 um 14.00 Uhr auf dem
Friedhof in Thallichtenberg statt.
Wir bitten um Einhaltung der aktuell
gültigen Corona-Regeln.

Diejenigen, die gehen, fühlen
nicht den Schmerz des Abschieds.
Der Zurückbleibende leidet.

Henry
Wadsworth
Longfellow
(1807 - 1882)

- Erd-, Feuer-, See- und
Waldbestattungen
- Bestattungsvorsorge
- In- und Auslands-
überführungen



Tag & Nacht erreichbar

Freisen - Auf'm Bangert 8
06855 - **997 51 59**

St. Wendel - Brühlstraße 4
06851 - **939 78 77**

Öffentliche Bekanntmachungen und Nachrichten der Kreisverwaltung

Jahrgang 14

Mittwoch, 6. Oktober 2021

Ausgabe 40/2021

Staatssekretär Dr. Manz zum Meinungsaustausch beim Landrat

Zu einem Meinungsaustausch in umweltpolitischen Fragestellungen trafen sich der Staatssekretär aus dem Umweltministerium, Dr. Erwin Manz, und Landrat Dr. Matthias Schneider in der Kreisverwaltung in Birkenfeld.

Vor dem Hintergrund des bundespolitisch geforderten Ausbaus der Windkraft besprachen die beiden auch das derzeit heftig diskutierte Verfahren zur Errichtung eines Windparks im Vierherrenwald am Idarkopf. Landrat Schneider erinnerte an die Resolution des Kreistags, die sich gegen das Vorhaben ausspricht. Im Koalitionsvertrag der Landesregierung sind umfangreiche Vorgaben für den Ausbau der Windenergie verankert. Dr. Manz rechnet in diesem Zusammenhang mit einer Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplans Anfang des kommenden Jahres. In der Kreisverwaltung Birkenfeld sind derzeit drei Verfahren zur Windenergie anhängig. Einig waren sich Staatssekretär und Landrat darin, dass angesichts der nicht mehr zu verleugnenden Auswirkungen des Klimawandels der Ausbau erneuerbarer Energien vorangetrieben werden muss.

Ebenso wurden weitere Ansätze zur Renaturierung früherer Moorflächen erörtert. Inaktive Moore können durch ihre Wiedervernässung einen wesentlichen Beitrag als CO₂-Senken liefern. Im Landkreis Birkenfeld gibt es besonders in den bewaldeten Hochlagen davon noch große Flächen.

Großes Potenzial für die Stärkung des Artenschutzes bieten auch die Vielzahl aufgelassener Bergwerke im Landkreis. So können sie einen wesentlichen Beitrag zur Stabilisierung von Fledermauspopulationen im Landkreis leisten, wenn weitere Windkraftanlagen errichtet werden.

Auch der Bikepark Idarkopf war Gegenstand des Gesprächs. Hier sehen beide Gesprächspartner den jetzt erreichten Sachstand als günstige Voraussetzung zur Realisierung des seit Jahren verfolgten Projekts. Landrat Schneider warb nochmals für die Idee einer bewirtschafteten Gipfelhütte auf dem Gipfelplateau des Erbeskopfs.

Er drängt darauf, dass der Hausberg von Rheinland-Pfalz auch zur Stärkung der touristischen Infrastruktur in der Nationalparkregion unbedingt aufgewertet werden muss. Schließlich ist der Erbeskopf der höchste Berg in Deutschland westlich des Rheins.



Meinungsaustausch im Birkenfelder Schloss (von links): Staatssekretär Dr. Erwin Manz, Kreisdezernent Jürgen Schlöder und Landrat Dr. Matthias Schneider.

Bekanntmachung

des endgültigen Wahlergebnisses der Bundestagswahl am 26.09.2021 im Wahlkreis 201 Kreuznach

Gemäß § 79 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (BWO) in der derzeit gültigen Fassung gebe ich nachstehend das vom Kreiswahlausschuss des Wahlkreises 201 Kreuznach am 30.09.2021 festgestellte endgültige Wahlergebnis der Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26.09.2021 im Wahlkreis 201 Kreuznach öffentlich bekannt:

Wahlberechtigte: 182.380
Wähler: 138.109

I. Erststimmen

ungültige Erststimmen: 2.008
gültige Erststimmen: 136.101

Von den gültigen **Erststimmen** entfielen auf:

Bewerber	Partei	Stimmen
1. Klöckner, Julia	CDU	39.589
2. Dr. Weingarten, Joe	SPD	44.976
3. Höchst, Nicole	AfD	12.972
4. Griesbach, Marvin	FDP	9.753
5. Benze, Christoph	GRÜNE	9.958
6. Steimle, Bianca	DIE LINKE	4.294
7. Hebel, Rouven	FREIE WÄHLER	7.648
8. Krug, Fabian	Die PARTEI	1.837
10. Dr. Eisenhardt-Borsche, Eva	ÖDP	1.718
14. Viehl, Stefan	dieBasis	1.997
16. Dr. Schlitz, Stephan	LKR	226
20. Röder, Ron-David	Volt	771
21. Dr. Vollmer, Doris		362

II. Zweitstimmen

ungültige Zweitstimmen: 1.451
gültige Zweitstimmen: 136.658

Von den gültigen **Zweitstimmen** entfielen auf:

Landesliste	Partei	Stimmen
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	33.433
2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	44.259
3. Alternative für Deutschland	AfD	13.510
4. Freie Demokratische Partei	FDP	15.704
5. BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	GRÜNE	12.903
6. DIE LINKE	DIE LINKE	4.454
7. FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER	4.616
8. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	Die PARTEI	1.182
9. Piratenpartei Deutschland	PIRATEN	497
10. Ökologisch-Demokratische Partei	ÖDP	537
11. Nationaldemokratische Partei Deutschlands	NPD	178

12. V-Partei ³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer	V-Partei ³	112
13. Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	MLPD	30
14. Basisdemokratische Partei Deutschland	dieBasis	1.930
15. Demokratie in Bewegung	DiB	92
16. Liberal-Konservative Reformer	LKR	105
17. Partei der Humanisten	Die Humanisten	115
18. PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	Tierschutzpartei	2.054
19. Team Todenhöfer - Die Gerechtigkeitspartei	Team Todenhöfer	339
20. Volt Deutschland	Volt	608

Der Bewerber (Kreiswahlvorschlag Nr. 2) Dr. Joe Weingarten, Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD - hat von allen Wahlkreisbewerbern die meisten Stimmen auf sich vereinigt und ist damit im Wahlkreis 201 Kreuznach gewählt.

Bad Kreuznach, 30.09.2021

Die Kreiswahlleiterin des Wahlkreises 201 Kreuznach
Bettina Dickes, Landrätin zugleich Kreiswahlleiterin

Stellenausschreibung

Der Nationalparklandkreis Birkenfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Sachbearbeiter (m/w/d) im Sachgebiet Tierschutz

Bei der Abteilung 8 „Veterinärwesen, Landwirtschaft“ ist eine Stelle im Sachgebiet „Tierschutz“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Bei der ausgeschriebenen Stelle handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle (39 bzw. 40 Stunden/Woche). Jobsharing ist grundsätzlich möglich (Tandem).

Das Tätigkeitsfeld - Änderungen vorbehalten - umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Verwaltungstätigkeiten im Rahmen des Tierschutzrechts, insbesondere Erstellen von tierschutzrechtlichen Verfügungen und Erlaubnissen
- Betreuung von Verwaltungsstreitverfahren im Bereich Tierschutz, Korrespondenz mit Rechtsanwälten und Teilnahme an mündlichen Verhandlungen
- OwiG- und Strafverfahren
- Erlass von Kostenbescheiden
- Qualitätsmanagement in den Fachbereichen Tierschutz, Tierseuchenbekämpfung, Lebensmittelüberwachung, Tierische Nebenprodukte und Fleischhygiene

Die Stelle wird nach A 10 LBesG bzw. Entgeltgruppe 9b TVöD vergütet. Auf die Stelle können sich interessierte Beamte/Beamtinnen mit der Befähigung zum 3. Einstiegsamt der Fachrichtung Verwaltung und Finanzen (vormals Laufbahn des gehobenen nicht technischen Dienstes) bzw. Tarifbeschäftigte mit erfolgreich absolviertem Angestelltenlehrgang II (Verwaltungsfachwirt/in) bewerben.

Gesucht wird eine belastbare, verantwortungsbewusste, kreative Persönlichkeit mit der Fähigkeit zur Zusammenarbeit, Eigeninitiative, und Verhandlungsgeschick. Ebenso werden Organisationstalent und Durchsetzungsvermögen erwartet. Die Bereitschaft zum Erwerb der Qualifikation zum Qualitätsbeauftragten (m/w/d) wird vorausgesetzt.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden behinderte Menschen (Sozialgesetzbuch (SGB) - Neuntes Buch) bevorzugt berücksichtigt.

Der Nationalparklandkreis tritt bei Personalauswahlentscheidungen für die Gleichstellung der Geschlechter ein. Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zum Datenschutz.

Aus Kostengründen kann eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht mehr erfolgen. Es sollten deshalb keine Originale eingereicht werden. Aussagefähige Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Tätigkeitsnachweisen erbitten wir bis **22.10.2021** an:

Kreisverwaltung Birkenfeld, - Personalreferat -, Postfach 1240, 55760 Birkenfeld, oder per E-Mail an bewerbungen@landkreis-birkenfeld.de

Kostenloses Ferienangebot für Familien

Bewegung macht Spaß, fördert die Gesundheit und stärkt die Gemeinschaft. Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren findet im Rahmen der Landesinitiative „Rheinland-Pfalz in Bewegung“ eine Aktion in den Herbstferien statt.

Am Dienstag, 12. Oktober 2021, gehen wir gemeinsam mit Förster Hans-Joachim Prüm im Wald auf Spurensuche. Die Kinder werden überrascht sein, wie viele Spuren dort zu entdecken sind. Darüber hinaus gibt es noch viel Wissenswertes und Spannendes zu erzählen. Während der ca. dreistündigen Wanderung verpflegen sich die Teilnehmer/innen selbst. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Sportplatz in Brücken. Die Aktionen finden unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln statt. Aus organisatorischen Gründen ist eine verbindliche **Anmeldung** bei Klaus Juchem, der im Nationalparklandkreis Birkenfeld für die genannte Landesinitiative tätig ist, erforderlich. Telefonisch ist dieser unter 06782/2593 oder per E-Mail k.juchem@lsb-rlp.de zu erreichen.

Bouletreff in Hettenrodt kam sehr gut an

Seitens der Landesinitiative „Rheinland-Pfalz in Bewegung“ wurde in Kooperation mit der Ortsgemeinde, dem Turnverein und dem Verein Pro Hettenrodt ein kostenloser Boule-Schnuppernachmittag für Jedermann/-frau durchgeführt.

Am ersten Treff nahmen mehr als 20 Bürger/innen teil und hatten viel Spaß beim Boulespiel. In Eigenregie soll noch in diesem Jahr am Bürgerplatz in Eigenregie ein Boulefeld angelegt werden. Hiernach ist dort bzw. im Bürgerhaus ein regelmäßiger Bouletreff vorgesehen. Als Ansprechpartner steht zunächst der Vorsitzende des Vereins Pro Hettenrodt, Hans-Joachim Hahn, zur Verfügung.

Bei Fragen zum Boulesport können sich interessierte Gemeinden, Vereine oder Privatpersonen im Nationalparklandkreis Birkenfeld gerne mit Klaus Juchem, Telefon: 06782/2593 oder E-Mail k.juchem@lsb-rlp.de in Verbindung setzen.

Ausstellung im Goldenen Engel transform von Helene von Oldenburg



Etwas transformieren, jedoch nicht ganz aus seiner ursprünglichen Form reißen - das ist das Motto, das sich durch die Ausstellung der Künstlerin Helene von Oldenburg zieht. Ab dem 1. Oktober, können ihre Kunstwerke dazu im Kulturzentrum Goldener Engel in Baumholder besichtigt werden. Die Besucher erwarten spannende Projekte, die aus sehr unterschiedlichen Darstellungsformen und kreativen Ideen entstanden sind. „Ich bin offen für fast alle Techniken, es darf

Impressum (gilt nur für „Landkreis Birkenfeld aktuell“)

Achtung: Aufgabe von Anzeigen und redaktioneller Texte für das Mitteilungsblatt sowie Fragen zur Zustellung nur unter diesen Rufnummern: 06502/9147-0, Fax 06502/9147-250

Herausgeber: Kreisverwaltung Birkenfeld, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld, www.landkreis-birkenfeld.de
Redaktion: Pressestelle, Telefon (nur für Rückfragen und Anregungen zu „Landkreis Birkenfeld aktuell“): 06782/15-109 - unter dieser Nummer **keine Anzeigenannahme, keine Annahme redaktioneller Texte**
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

immer wieder etwas Neues, anderes sein. Fotografie, Malerei, Zeichnen, Performances - ich versuche fast alles“, erzählt die Künstlerin im Gespräch. Das wohl spannendste Projekt, das im Rahmen ihrer Ausstellung zur Schau gestellt wird, beschäftigt sich mit dem Thema „Vergessen“. Auf einem großen, weißen Plakat steht in roter Schrift: „Ich will vergessen“. Dabei sollen die Besucher selbst tätig werden und zum Kunstwerk etwas beitragen. „Die Besucher sollen das Kunstwerk erweitern und verändern, indem sie beantworten, was sie gern vergessen würden. Sie können es darauf schreiben, zeichnen oder auch kleben, es darf möglichst bunt und vielfältig werden“, erklärt die Künstlerin ihre Idee. Das Thema beschäftigt sie selbst seit einiger Zeit und geht ihr sehr nah. „Es passiert zurzeit so viel auf der Welt. Zum Beispiel der Klimawandel, alles wird sich verändern. Werden wir dann vergessen, wie es früher war? Der Prozess des Vergessens ist so etwas Interessantes, er ist zufällig. Ich bin gespannt auf die Antworten auf dem Plakat. Was möchten die Leute vergessen? Ich denke, die Dinge, die sie vergessen wollen, sind genau die, die sie niemals vergessen werden“, sagt sie. Helene von Oldenburg hofft, dass sie mit diesem und weiteren Projekten der Ausstellung die Menschen anregen kann, eine Frage an sich selbst oder auch eine Idee mit nach Hause zu nehmen. Die Ausstellung kann noch bis zum 14. November während der Öffnungszeiten des Goldenen Engels besucht werden.

Di - Do 10 - 12, Mi 17 - 19 Uhr

1. und 3. So im Monat 14 - 17 Uhr

Für den Besuch der Ausstellung gilt die 3G-Regel.



Werden Sie KursleiterIn/ReferentIn für die VHS

Die Säulen einer professionellen Bildungseinrichtung sind unter anderem fähige und motivierte KursleiterInnen, ReferentInnen. Möchten Sie als KursleiterIn, ReferentIn für die KVHS Birkenfeld aktiv werden?

Wir suchen immer qualifizierte und engagierte KursleiterInnen für unser VHS-Angebot im gesamten Landkreis Birkenfeld.

Aktuell freuen wir uns insbesondere über Bewerbungen als KursleiterIn zu folgenden Themen:

- (Intensiv-)Sprachkurse - Französisch, Englisch, Spanisch, Italienisch, Russisch usw.
- Gesundheit und Bewegung für Männer
- Politik - Gesellschaft - Umwelt/Nachhaltigkeit (**Kurse zum Obstbaumschnitt und Obstbaumveredlung sowie Kurse zum Anlegen von Selbstversorgergärten; Einkochen von Obst und Gemüse usw.**)

Sollten Sie sich für eine honorarbasierete Tätigkeit an unserer VJS interessieren, kontaktieren Sie uns bitte mit einer kurzen Darstellung Ihres Themenschwerpunkts und Ihrer bisherigen Erfahrungen sowie eines Lebenslaufs mit Angabe zur Ausbildung und Qualifizierung - dies betrifft insbesondere Bewerbungen für den Bereich Gesundheit und Bewegung - unter:

Kreisvolkshochschule Birkenfeld (Geschäftsstelle), Frau Becker-Haßdenteufel; Telefon 06782/15104; Mail: m.becker-hassdenteufel@landkreis-birkenfeld.de

Außenstelle Herrstein; Frau Bianca Heidrich; Telefon 06785/793201; Mail: b.heidrich@vg-hr.de

Außenstelle Rhaunen; Frau Brigitte Christ; Telefon 06544/9662; brigittechrist@gmx.de

Sie sollten für eine Tätigkeit als vhs-Kursleitung Folgendes mitbringen:

- Sie sollten Freude am Umgang mit Menschen haben; besonders an der Vermittlung von Wissen und Können
- Sie sollten motiviert, zuverlässig und teamfähig sein
- Sie sollten entsprechende Praxiserfahrung in Ihrem jeweiligen Fachgebiet aufweisen; idealerweise sind Sie bereits als Kursleitung tätig gewesen
- Sie sollten bereits ein **konkretes Kurs-Konzept** haben. Das heißt: Die Zielgruppe an die sich Kurs richtet, sollte definiert sein und der Kursinhalt sollte methodisch und didaktisch strukturiert sein

Aktuelle Kurse und Seminare

Kunst und Gestalten

NEU BI-212-206 Acrylmalerei für Anfänger und Fortgeschrittene, Leitung: Alois Kloos; Termine: 19.10.-16.11.2021 von 18:30 bis 20:45 Uhr; Ort: Gemeindehaus am Bahnhof in Heimbach; Gebühr: 42 Euro

NEU IO-212-208 Stricken für Anfänger; Leitung: Manuela Treffkorn; Termin: 25.10.-06.12.2021 von 18:30-20 Uhr; Gebühr: 47 Euro

NEU BI-212-203 Nuno-Filzen; Leitung: Elisabeth Schug; Termine: 27.10.-10.11.2021 von 19-21:15 Uhr; Ort: Feuerwehrhaus Dambach; Gebühr: 26 Euro (zzgl. Material)

NEU IO-212-206 Nuno-Filzen; Leitung: Elisabeth Schug; Termine: 28.10.-11.11.2021 von 19-21:15 Uhr; Ort: Ida-Purper Schule Idar-Oberstein, grüner Pavillon, Raum Nr. 5; Gebühr: 26 Euro (zzgl. Material)

Fremdsprachen

BI- 212-405 Englisch A1; Leitung: Theresa Chaveiro; Termine: 25.10.-29.11.2021 von 19:15-20:45 Uhr; Ort: BIG Center Birkenfeld, Südeingang, 2. Etage; Gebühr: 42 Euro

BI-212-407 Englisch B1; Leitung: Theresa Chaveiro; Termine: 25.10.-29.11.2021 von 17:30-19 Uhr; Ort: BIG Center Birkenfeld, Südeingang, 2. Etage; Gebühr: 42 Euro

Gesundheit und Entspannung

BI-212-309 Entspannung und Klagmeditation; Leitung: Susanne Wooning; Termine: 28.10.-02.12.2021 von 18-19:30 Uhr; Ort: BIG Center Birkenfeld; Gebühr: 45 Euro

BI-212-306 Kleine Auszeit für die Frau, Leitung: Nicole Wolter; Termin: 09.10.2021 von 14-17 Uhr; Ort: BIG Center Birkenfeld; Gebühr: 16 Euro

Workshops/-kurse für Frauen und Mädchen

BI-212-104 Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen (8-11 Jahre); Leitung: Ute Jung; Termin: 16.10.2021 von 14-17 Uhr; Ort: BigCenter in Birkenfeld, Südeingang, 2. Etage; Gebühr: kostenfrei (wird von der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises übernommen)

IO-212-215 Akkuschauber-/Handwerk-Kurs für Frauen; Leitung, Sanda Welsch; Termin: 13.11.2021 von 16-19 Uhr; Ort: Ida-Purper Schule Idar-Oberstein, grüner Pavillon, Raum Nr. 5; Gebühr: 23 Euro (inkl. Material)



Workshops in Kooperation mit der vhs Baumholder

NEU BI-212-214 Insektenhotel bauen - Eltern-Kind-Workshop; Leitung: Sandra Welsch; Termin: 23.10.2021 von 14-16 Uhr; Ort: Grundschule Westrich Baumholder; Werkraum; Gebühr: 24 Euro für 1 Kind und 1 Elternteil (inkl. Material für 1 Insektenhotel)

Eine genauere Beschreibung der einzelnen Workshops und Kurse sowie unser aktuelles Programm finden Sie auf unserer neu gestalteten Homepage unter www.vhs-birkenfeld.de.

Anmelden können Sie sich telefonisch bei Herrn Weller, Verwaltung KVHS, unter 06782/15107 oder über unsere Homepage.



Neues von den Abfallbetrieben

www.muelltrennung-wirkt.de
www.egb-bir.de

Kleiner Handgriff mit großer Wirkung:

GELBER SACK, DECKEL AB!



Sortieranlagen können nur trennen,
was gut erkennbar ist, deshalb:
Unterschiedliche Materialien wie
bspw. Joghurtbecher mit Aludeckel
stets voneinander trennen!

Nur so kann jedes Material zur
richtigen Fraktion kommen und dem
Recycling zugeführt werden.

☎ 06782/9989-22 ✉ abfallberatung@egb-bir.de

Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt **günstig**
online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

über Jahre

GOLDANKAUF

seit 2009 seriöser, kompetenter Barankauf von privat

- Schmuck, Altgold, Zahngold, Altsilber und mehr
- auch kleine und Kleinstmengen
- präziseste Prüfung mit Röntgengerät nur bei uns!

GOLDHANDEL

An- und Verkauf von Anlagegold

An- und Verkauf von Münzen und Barren zum Tageskurs
z. B. Kruegerrand, Maple Leaf und Barren jeder Größe

Verkauf möglich!
An- und Verkauf
Ruf: 06781 / 26 39 215

**EDELMETALLKONTOR
IDAR- OBERSTEIN & K.**
Mainzer Str. 68 - 55743 Idar-Oberstein
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 8.00 - 17.30 | Sa.: 9.00 - 12.00 Uhr

Wir machen Ihre Steuererklärung!

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiter Sascha Schmoor
Am Weiherdamm 12 | 55765 Birkenfeld | Tel. 06782-981593
buero-birkenfeld@steuerring.de
www.steuerring.de/buero-birkenfeld

Wir erstellen Ihre Steuererklärung - für Mitglieder,
nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



HEIMAT NEU ENTDECKEN

REISE- PORTAL

Treffpunkt Deutschland.de

Mit den kostenlosen Reisemagazinen
der Treffpunkt Deutschland Reihe
erhalten Sie den perfekten Begleiter
für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

BAUMHOLDER

**RÖMERSTROM
GLADIATORS
TRIER** VS **FALCONS
NÜRNBERG**

**1.000 PFLICHTSPIELE
AGGY'S JUBILÄUM**

SA 09.10.2021
19:30 UHR | ARENA TRIER

JETZT TICKET ONLINE BESTELLEN

DESIGN: WWW.AGENTUR-KUEHNEN.DE

WWW.RÖMERSTROM-GLADIATORS.DE

Der JAM öffnet seine Türen

Diese Woche war es soweit: Endlich kann der Jugendtreff am Markt wieder regelmäßig seine Türen für Kinder und Jugendliche öffnen.



Neustart unter neuer Leitung: Seit September ist Julia Dreher im Bereich der dezentralen Jugendarbeit tätig und leitet den JAM. (Foto: Stadtverwaltung Idar-Oberstein)

Beim offenen Angebot können junge Menschen ab 12 Jahre jeden Montag und Mittwoch von 15 bis 20 Uhr im JAM Musik hören, lesen, sich mit Freunden treffen, gemeinsam Wii oder andere Spiele spielen und vieles mehr. Natürlich unter Beachtung des aktuellen Corona-Hygienekonzepts. Auch für die jüngeren Besucher wird es bald wieder Kreativangebote geben. Außerdem soll der Jugendtreff gemeinsam etwas umgestaltet werden. Wer Lust hat, sich dabei zu engagieren, kann gerne vorbeischaun. Jede Unterstützung und jede Meinung sind willkommen.

⇒ *Ansprechpartnerin im JAM, Am Markt 7, ist Julia Dreher, Telefon 06781/64-475 oder -476, E-Mail jugendtreff@idar-oberstein.de.*

Straßensperrungen wegen Fahrbahnsanierung

In den Herbstferien werden in verschiedenen Straßen im Stadtgebiet Fahrbahnsanierungen durchgeführt. Dabei wird in betroffenen Abschnitten partiell die Deckschicht abgefräst und anschließend neu eingebaut. Insgesamt werden rund 2.500 Quadratmeter Deckschicht erneuert. Für die Durchführung der Arbeiten werden die genannten Straßen für den Durchgangsverkehr voll gesperrt, der Anliegerverkehr ist frei.

Zeitraum	Straße
11. bis 17. Oktober	Göttschieder Straße von Polizeiinspektion bis Dr.-Ottmar-Kohler-Straße
11. bis 18. Oktober	Saarstraße von Hauptstraße bis Rabenkreisel
18. bis 24. Oktober	Göttschieder Straße von Dr.-Ottmar-Kohler-Straße bis Ortseingang Stadtteil Göttschied
18. bis 24. Oktober	An der Breitheck von Rabenkreisel bis Schützenstraße

Projekt zur Woche der Kinderrechte

In den Herbstferien veranstaltet das Stadtjugendamt Idar-Oberstein im Jugendtreff am Markt das Projekt ‚Volle Latte für Kinderrechte‘. Dabei können Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren vom 11. bis 14. Oktober jeweils von 10 bis 16 Uhr nicht nur etwas über ihre Rechte erfahren, sondern vor allem auch künstlerisch aktiv sein. Gefördert wird die Veranstaltung durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz im Rahmen der ‚Woche der Kinderrechte‘.

Bei dem Projekt werden die Teilnehmer gemeinsam mit der Künst-

lerin Bärbel Busch jeweils eines der Kinderrechte als ‚Botschafter‘ vertreten und dazu Figuren oder Gesichter aus einem Holzbrett aussägen und farblich gestalten. Die Stelen werden anschließend als ‚Weg der Kinderrechte‘ in der Innenstadt präsentiert und vorgestellt. Bärbel Busch ist Grafik-Designerin, Illustratorin und Künstlerin aus Schwollen. Unter anderem gestaltet sie für das Stadtjugendamt die Plakate, Flyer und Programmhefte für die Kinderkultur-Tage, das Sommerferienprogramm und andere Aktionen.

⇒ *Die Kosten betragen 25 Euro, Verpflegung ist selbst mitzubringen. Anmeldung und weitere Informationen beim Stadtjugendamt, Sabine Moser, Telefon 06781/64-542, E-Mail sabine.moser@idar-oberstein.de, oder Sebastian Herzig, Telefon 06781/64-531, E-Mail sebastian.herzig@idar-oberstein.de.*

Kosmos Kammermusik präsentiert Klaviertrio

Als nächste Veranstaltung im Rahmen der Reihe ‚Kosmos Kammermusik‘ gibt das Odeon Trio am Samstag, 16. Oktober, um 19.30 Uhr im Stadttheater Idar-Oberstein ein Konzert unter dem Titel ‚Im Volkston‘. Dabei spielen Alexander Baier (Klavier), Johanna Hemen (Violine) und Oliver Léonard (Violoncello) Werke von Beethoven, Tanguy und Brahms. Veranstalter sind das Kulturamt Idar-Oberstein, der Kunstverein Obere Nahe und der STUMM-Orgelverein Rhaunen-Sulzbach.

Neben dem Streichquartett, das 2020 die ‚Kosmos‘-Saison beschloss, ist das Klaviertrio bis heute die zweite große ‚Königsdiziplin‘ der Kammermusik. Ludwig van Beethoven variierte in seinem op. 121a den Schlager ‚Ich bin der Schneider Kakadu‘, der ursprünglich aus einem Singspiel stammte und damals in Wien wohl überall gesungen und gepfiffen wurde. Das Lied ist uns nicht mehr erhalten, doch Beethovens geistreich-witzige Variationen halten es lebendig.

Einige Jahrzehnte nach Beethoven ließ sich auch Johannes Brahms in Wien nieder und obwohl er stets ein Fremder blieb, ließ Brahms sich zunehmend vom ‚Wiener Ton‘ einfärben. Kein Werk ist dabei ‚wienerischer‘ als sein drittes Klaviertrio in c-Moll, das trotz seiner kompositorischen Radikalität zwischen Volks-, Salonmusik und Walzer oszilliert. Auch Eric Tanguy, einer der derzeit aktivsten und wichtigsten Komponisten Frankreichs, lässt in seinem furiosen, einsätzigen Klaviertrio von 1912 Walzer-Anklänge zu.



Foto: © Peter Adamik

Diesen abwechslungsreichen Querschnitt durch das Klaviertrio-Repertoire bietet das Saarbrücker Odeon Trio dar, das 2019 den 1. Preis beim Saarbrücker Walter-Gieseking-Wettbewerb gewannen und mit einem hochdotierten Stipendium der Hans und Ruth Giesen-Stiftung gefördert wird.

⇒ *Tickets gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.ticket-regional.de. Bei Veranstaltungen in Innenräumen sind die einschlägigen Vorgaben zu beachten, insbesondere die 2G+-Regel nach der aktuellen Corona-Verordnung. Alle Informationen hierzu unter www.kultur.io.*

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
 verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/64130 (nur für Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ – keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)
 Verlag und Druck: Linus Wittich Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Kaufmännische Angestellte (m/w/d)



Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung für unser 3-Sterne-Hotel eine kaufmännische Angestellte (w/m/d) in Teilzeit.

Aufgabenbereich:

- Telefonische Kundenbetreuung
- Empfang und Betreuung der Hotelgäste
- Buchungsbearbeitung
- Betreuung von Tagungen
- Wechselschicht von 8:00-18:00 Uhr während der Woche
- Wochenenddienst und Telefonbereitschaft im Wechsel

Sie bringen mit:

- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Flexibilität
- Eine aufgeschlossene, kommunikative und freundliche Persönlichkeit
- Gute Umgangsformen und ein gepflegtes Erscheinungsbild
- Kenntnisse in MS Word und MS Excel
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse (weitere Fremdsprachen von Vorteil)

Wir bieten:

- Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben in einem aufgeschlossenen Team
- Einen sicheren Arbeitsplatz

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an:

Campus Company GmbH

Managerin Hotel Vicinity –
Frau Britta Hettrich

Neubrucker Str. 9928 – 55768 Hoppstädten-Weiersbach
☎ 06782-17-2806

✉ b.hettrich@campus-company.eu | www.hotel-vicinity.de



Haustechniker/ Hausmeister (m/w/d)



Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung zur Betreuung unserer Liegenschaften einen Haustechniker/Hausmeister (w/m/d) in Voll- oder Teilzeit.

Aufgabenbereich:

- Eigenständige Erledigung von Reparaturen und Instandhaltungen
- Betreuung von Renovierungsmaßnahmen
- Durchführung von Ein- und Auszügen
- Pflege der Außenanlagen
- Winterdienst

Sie bringen mit:

- Handwerkliches Geschick (idealerweise eine handwerkliche Ausbildung)
- Zuverlässigkeit
- Gute Auffassungsgabe und strukturierte Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein
- Flexibilität
- Freundliches Auftreten bei Kunden
- Idealerweise gute Englischkenntnisse

Wir bieten:

- Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben in einem aufgeschlossenen Team
- Einen sicheren Arbeitsplatz

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an:

Campus Company GmbH

Managerin Studierendenservice - Frau Sandy Winter
Neubrucker Straße Geb. 9928 - 55768 Hoppstädten-Weiersbach

☎ 06782-17-2729 ✉ s.winter@campus-company.eu
www.campus-company.eu



Ihre Sorgen
möchten wir haben

Hunsrück-Sondertransport-GmbH

Wir sind mit unserer erfolgreich expandierenden, international tätigen Unternehmensgruppe im Speditions- und Entsorgungsbereich in fünf europäischen Ländern tätig. Zur weiteren Entwicklung unserer Unternehmen suchen wir motiviertes und zuverlässiges Personal.

Wir suchen ab sofort:

Fachkraft für Büromanagement (m/w/d) in Vollzeit

für die Auftragserfassung und -bearbeitung
sowie Fakturierung

IT-Systemadministrator (m/w/d) in Vollzeit

für die zentrale IT der Firmengruppe,
mit Sitz in Hoppstädten-Weiersbach

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:

Industriestraße 9 • 55768 Hoppstädten-Weiersbach
☎ 06782/9980-15 • info@hstg.de • an Frau Schuhmacher

Pflege Mobil

Manuela Britzius GmbH

Stellenangebot

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir

Exam. Pflegefachkraft (m/w/d)

in Teilzeit
für die Tagespflege und

Betreuungskräfte mit Hauswirtschaft (m/w/d)

in Teilzeit
für den ambulanten Bereich

Sie arbeiten gerne im Team? Sie schätzen Eigenverantwortung? Sie möchten in einem expandierenden Unternehmen mitarbeiten und wünschen sich einen zukunftssicheren Arbeitsplatz? Ihnen liegen alte, behinderte und kranke Menschen am Herzen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Wir bieten Ihnen eine vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit, angemessene Bezahlung und ein gutes Arbeitsklima in einem eingespielten Pflegeteam. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Pflegedienstleitung, Manuela Britzius.

Birkenfeld
Am Gaurech 31

weitere Details gerne unter :

06782 – 9 833 833

Wir bringen Ihr Fahrzeug auf die Straße



- + Hauptuntersuchung inkl. AU
- + Änderungsabnahmen
- + Oldtimerbegutachtungen



Gehlen

KFZ-PRÜFSTELLE
Hoppstädten-Weiersbach
 Parkplatz Movietown
 55768 Hoppstädten-Weiersbach
 FON 06782-1220871
 WEB www.kfz-pruefstelle-gehlen.de

ÖFFNUNGSZEITEN
 Mo 9 - 12 Uhr
 u. 13 - 18 Uhr
 Di, Mi, Do 13 - 18 Uhr
 Fr 9 - 12 Uhr
 u. 13 - 18 Uhr

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Volksbank Hunsrück-Nahe eG bei.

Herbstzeit ist Pflanzzeit

Große Auswahl an Herbstpflanzen

Garten- und Landschaftsbau
Harry Gizzas
 Blumenhaus · Flower Shop



55774 Baumholder · Fon 06783-4502

Florist/in oder Aushilfe (m/w/d) ab sofort gesucht!

Verschenke 6 Winterreifen,
 4 auf Alufelgen, 7 J x 15 H2, passend auf Golf Plus.

Tel. 0151 / 12423399

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Bald ist Weihnachten.

Jetzt schon buchen.

Ihre Weihnachtsanzeige.

Ihr Ansprechpartner
Thorsten Kreis
 Mobil: 0160 96961647
th.kreis@wittich-foehren.de

Mein Traumurlaub
 an der
Mecklenburgischen Seenplatte



17213 Malchow/OT Lenz

Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



039932 825201 **WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE**